

E-Bike-Räuber schlagen in Freudenstadt zu - Polizei sucht Zeugen!

Unbekannte Täter brachen in Freudenstadt in ein Fahrradgeschäft ein. Polizei sucht Zeugen für Hinweise zur Tat.

In der Stadt Dornstetten, gelegen in der Region Freudenstadt, ereignete sich zwischen Mittwoch und Donnerstag ein Einbruch in ein örtliches Fahrradgeschäft. Unbekannte Täter haben sich gewaltsam Zugang zu den Räumlichkeiten verschafft und saßen dort auf einer beträchtlichen Menge wertvoller E-Bikes. Die Ermittlungen haben ergeben, dass die Einbrecher über ein Fenster in das Geschäft gelangten und dabei die Aluverkleidung sowie die Fensterdichtung manipulierten.

Während des Einbruchs entwendeten die Täter zwischen 25 und 30 nagelneue E-Bikes, verschiedene Bremskomponenten sowie weitere essentielle Teile wie Zahnräder und Bremsscheiben. Auch Bargeld in einem hohen vierstelligen Bereich wurde aus dem Geldtresor gestohlen, was den geschätzten Gesamtschaden auf einen sechsstelligen Betrag steigen lässt. Nach dem Diebstahl konnten die Täter unerkant mit einem Fluchtfahrzeug entkommen, und in einem interessanten Wendepunkt wurde im Zusammenhang mit dem Einbruch ein verschlossenes Firmenfahrzeug in der benachbarten Stadt Freudenstadt gestohlen, das offenbar denen als Fluchtfahrzeug diente.

Ermittlungen und Zeugenaufruf

Das Kommissariat Freudenstadt hat die Ermittlungen in diesem Fall aufgenommen und hat bereits einen Aufruf an die

Bevölkerung gestartet. Alle, die möglicherweise hilfreiche Informationen oder Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten, sich mit dem Kriminaldauerdienst unter der Nummer 07231/186 - 4444 in Verbindung zu setzen. Solche Hinweise können entscheidend sein, um die Täter zu identifizieren und zur Verantwortung zu ziehen.

Die Öffentlichkeit wird zur Wachsamkeit aufgerufen, besonders in Bezug auf verdächtige Aktivitäten rund um Geschäfte und Fahrzeuge. Ein Einbruch dieser Art hat nicht nur unmittelbare wirtschaftliche Folgen für den betroffenen Geschäftsinhaber, sondern wirft auch ein Licht auf die Sicherheitslage in der Region.

Die genaue Motivlage und das Vorgehen der Täter bleibt bisher im Dunkeln, jedoch ist der Vorfall ein weiterer Beweis für die zunehmenden Herausforderungen im Bereich der Einbruchskriminalität. Solange die Täter auf freiem Fuß sind, bleibt die Frage offen, ob es sich um einen Einzelfall handelt oder ob möglicherweise eine organisierte Gruppe hinter diesem und ähnlichen Vorfällen steckt. Die Polizei arbeitet intensiv an der Aufklärung und hofft, dass durch die Beteiligung der Bevölkerung neue Spuren auftauchen werden.

Für Details zu diesem Vorfall sowie für das aktuelle Stand der Ermittlungen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.presseportal.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at